

40 Jahre Städtepartnerschaft Fléac – Marktbreit – Vive l'amitié franco-allemande

40 Jahre Städtepartnerschaft – eine Freundschaft, immer noch spritzig wie ein fränkischer Silvaner und gleichzeitig tief und erdig wie ein französischer Cognac. Besser hätte es die 1. Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Fléac-Marktbreit, Frau Friederike Frank, während der Feierlichkeiten zum 40-jährigen Jubiläum in ihrer Rede nicht ausdrücken können. Von 20.-24.08.2026 war eine Gruppe von ca. 25 Personen aus Marktbreit und Umgebung auf Einladung unserer Partnerstadt Fléac in die Charente gereist, um gemeinsam mit unseren französischen Freunden das langjährige Bestehen der Freundschaft zwischen den beiden Gemeinden zu feiern. Nach einer langen Zugfahrt mit dem ICE und dem französischen Hochgeschwindigkeitszug TGV über Paris, wurde die Gruppe um Herrn Bürgermeister Harald Kopp von unseren französischen Freunden am Donnerstagabend am Bahnhof in Angoulême empfangen. Von dort ging es direkt in die ca. 6 km entfernte Partnergemeinde Fléac, wo zu Ehren der Besucher ein Begrüßungsumtrunk im festlich dekorierten Schlosshof stattfand. Für den darauffolgenden Freitag hatte das französische Partnerschaftskomitee mit seinem Vorsitzenden Monsieur Didier Hyvernaud auf Wunsch der Marktbreiter einen Ausflug auf die im Atlantik vorgelagerte Insel Aix organisiert, welcher bei allen Beteiligten großen Anklang fand. Nach einem gemeinsamen Mittagessen konnten die Besucher mit ihren Gastgebern die autofreie Insel zu Fuß oder per Fahrrad frei erkunden, bei bestem Wetter bot sich ebenfalls die Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad im Atlantik. Während der Bootsfahrt auf die Insel wurden die Marennes, eines der wichtigsten französischen Austernzuchtgebiete passiert, ebenso die aus dem Fernsehen bekannte Seefestung Fort Boyard, welche sich derzeit in Renovierung befindet. Am Samstag fanden dann die offiziellen Feierlichkeiten zum 40-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft statt. Am späten Vormittag würdigten die Bürgermeister beider Gemeinden, Frau Hélène Gingast aus Fléac und Herr Harald Kopp aus Marktbreit, vor dem Rathaus die Bedeutung einer so langen Freundschaft zweier Städte in einer geeinten europäischen Gemeinschaft und hoben hervor, dass auch diese „kleine“ Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene ein wichtiger Baustein für die Stabilität des Friedens in Europa ist. Die beiden Vorsitzenden der Partnerschaftskomitees verglichen die Freundschaft der beiden Städte auf humoristische Weise mit einer langjährig bestehenden Ehe, wobei in der Städtepartnerschaft durch die kulturellen Unterschiede und die räumliche Distanz niemals Langeweile aufkommt. Im Rahmen der anschließenden Feier hatte das französische Partnerschaftskomitee ein exzellentes Mittagessen im Schloss vorbereitet, welches musikalisch von einem beschwingten Damen Quartett mit französischen Chansons umrahmt wurde. Und natürlich durfte auch ein Auftritt der bekannten

Musik – und Volkstanzgruppe „Les Rabalbots“ nicht fehlen. Diese luden nach dem Essen zum Mittanzen ein. Auf der sogenannten „Soirée Bleue“, einer Art Stadtfest mit künstlerischen Vorführungen von Akrobaten und Musikern, welches für alle Bewohner von Fléac stattfand, ließen wir den Abend mit unseren französischen Freunden bei guten Gesprächen mit bestem Pineau, Cognac und anderen französischen kulinarischen Spezialitäten ausklingen. Der Sonntag war frei planbar, damit alle Reisenden individuell mit ihren Gastgebern etwas unternehmen konnten. Am Vormittag fand eine gemeinsame Sitzung beider Partnerschaftskomitees statt, in welcher die Weichen für die Zukunft gestellt wurden und Ideen für neue Projekte ausgetauscht wurden. Im Fokus steht hierbei die Wiederbelebung eines Schüleraustausches, nachdem in diesem Jahr zur Freude aller eine Gruppe der Mittelschule Marktbreit im Juli unsere Partnergemeinde besucht hatte. Unser großer Dank gilt hier den Hauptorganisatoren Herrn Didier Hyvernaud und Herrn Vogl, Direktor der Mittelschule Marktbreit. Und im Nu war das Wochenende vorbei und es hieß erneut Abschied nehmen. Voll gepackt mit tollen Erinnerungen und vielen, hier gar nicht einzeln aufzählbaren von unseren französischen Freunden mit viel Liebe ausgesuchten und erstellten Geschenken, ging es am Montagvormittag wieder Richtung Heimat. Der Fotoclub unserer Partnerstadt hat mit viel Engagement das Bestehen der 40-jährigen Freundschaft auf großen Plakaten anhand von Fotos dokumentiert. Diese möchten wir gerne mit allen unseren Mitbürgern/Mitbürgerinnen teilen und werden sie in den nächsten Wochen in unserem schönen Städtle präsentieren. Halten Sie also die Augen offen und freuen sich mit uns über dieses außerordentliche Geschenk! Gerne können Sie sich auch in unserem Komitee engagieren oder als Gastgeber bei einem nächsten Besuch helfen. Kontakt jederzeit möglich unter Melanie.Woelfle@t-online.de.

Es lebe die deutsch-französische Freundschaft! Vive l'amitié franco-allemande!

Melanie Wölflé, 2.Vorsitzende Partnerschaftskomitee Fléac-Marktbreit